



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Umwelt- und Agrarausschuss**  
- L 212 -

Kiel, 6. März 2014  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1144  
(0431) 988 1148  
Fax (0431) 5300 4 1180  
Umweltausschuss@landtag.ltsh.de

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die*

### ***32. Sitzung des Umwelt- und Agrarausschusses***

*am Mittwoch, dem 5. März 2014,  
im Sitzungszimmer 342 a des Landtages*

Beginn: 14:05 Uhr

Der Ausschuss nahm Berichte der Landesregierung zu folgenden Themen entgegen, an die sich jeweils eine Diskussion anschloss.

- **Erkenntnisse zu den Vorgängen auf dem Schlachthof in Bad Bramstedt;**
- **jüngst in den Medien bekannt gewordene Fälle der Beschlagnahme von Tieren aus landwirtschaftlichen Betrieben aufgrund nicht tiergerechter Haltung;**
- **Umgang mit Jakobskreuzkraut bestandenen Flächen in der kommenden Vegetationsperiode;**
- **Zustand des Mitteldeiches 1147 in Wedel;**
- **Verlust einer Ladung eines Lkw in Sierksrade auf dem Weg zur Sondermülldeponie Groß Weeden am 17. Februar 2014.**

Der Ausschuss kam überein, **Audio-Streaming** aus Ausschusssitzungen zuzulassen, sofern die technischen Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Er empfahl dem federführenden Wirtschaftsausschuss mit den Stimmen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und SSW gegen die Stimme der PIRATEN, den Antrag der Fraktion der PIRATEN, **Mehr Klarheit für Verbraucher bei Strompreis und EEG-Umlage**, [Drucksache 18/1041](#), abzulehnen.

Zum Gesetzentwurf der Fraktion der PIRATEN zum **Schutz des Wassers vor Gefahren des Fracking-Verfahrens**, [Drucksache 18/1565](#), kam der Ausschuss überein, schriftliche Stellungnahmen einzuholen. Die Anzuhörenden sollen gegenüber der Geschäftsstelle bis zum 14. März 2014 benannt werden. Frist bis zur Abgabe der Stellungnahme ist der 17. April 2014. Außerdem wird der Wissenschaftliche Dienst des Landtags gebeten, eine rechtliche Stellungnahme zu der Frage der Landeskompetenzen abzugeben.

Abschließend beriet der Ausschuss den Antrag der Fraktion der PIRATEN, **Verbesserung der Lebensbedingungen von Bienen und anderen pollen- und nektarsammelnden Insekten**, [Drucksache 18/922](#). Er empfahl dem Landtag mit Zustimmung der Antragstellerin unter Bezugnahme auf den Bericht der Landesregierung zum Thema Bestandsaufnahme der Bienenzucht in Schleswig-Holstein, [Umdruck 18/2451](#), den Antrag für erledigt zu erklären.

Außerdem beschloss der Ausschuss, den **Vorsitzenden** zu einer **Delegationsreise** nach Tallin zu entsenden.

In einem nicht öffentlichen Sitzungsteil beriet der Ausschuss über das Antwortschreiben auf die ausführliche Stellungnahme der Kommission der Europäischen Gemeinschaft zur **Änderung des Landesjagdgesetzes** und beauftragte den Wissenschaftlichen Dienst des Landtages, diese Stellungnahme abzugeben. Der Ausschuss kam ebenfalls überein, die zweite Lesung des Gesetzentwurfs in der Mai-Tagung anzustreben.

Folgenden Punkt setzte der Ausschuss von seiner Tagesordnung ab:

- **Bericht des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume über die Situation von Hörnum-Odde auf Sylt**

Schluss: 16:45 Uhr

gez. Petra Tschanter